

**TERMIN**

Mittwoch, 4.03.2026, 08:30-15:30 Uhr

**ORT**

Online

**REFERENT**

Dr. Eckhard Wälzholz, Notar

**TEILNEHMERGEBÜHR**

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 280,00**  
zzgl. 19% USt (€ 53,20) = insgesamt € 333,20.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 420,00**  
zzgl. 19% USt (€ 79,80) = insgesamt € 499,80.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: ERBSCHAFTSTEUERRECHTLICH OPTIMALE GESTALTUNG**

Die Veranstaltung richtet sich an Berater und Mitarbeiter, die regelmäßig mit Fällen der vorweggenommenen Erbfolge und der Nachfolgeplanung zu tun haben.

Gestaltungsmöglichkeiten und -risiken werden aufgezeigt, einschließlich der Fragen der richtigen Umsetzung der Gestaltungen.

Das Seminar behandelt die gesamte Bandbreite des Erbschaftsteuerrechts, sowohl das Privat- als auch das Betriebsvermögen. Bewertungsfragen stehen nicht im Vordergrund.

**I. Gesetzesreformen und aktuelle Entwicklungen vorab**

1. Aktuelle Gesetzesänderungen und Reformdiskussion
2. JStG 2020: eine Revolution für Unternehmertestamente
3. Aktuelle Rechtsprechung/Finanzverwaltungsschreiben und deren Umsetzung

**II. Immobilienbezogene Gestaltungen**

1. Familienheim und Mietwohnimmobilie nach § 13d ErbStG
2. Nießbrauchsgestaltungen
3. Nutzung von Bewertungsvorteilen

**III. Ehegattengestaltungen und Lebenspartner**

1. Grundlagen, ehebedingte Zuwendungen
2. Güterstandsschaukel
3. Rückwirkende Güterstandsvereinbarungen
4. Heilungsgestaltungen

**IV. Unternehmensnachfolge und Unternehmertestament**

1. Die gleitende Betriebsnachfolge
2. Besonderheiten bei mehreren wirtschaftlichen Einheiten

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: ERBSCHAFTSTEUERRECHTLICH OPTIMALE GESTALTUNG**

3. Besonderheiten bei Mitunternehmerschaften samt SBV
4. Besonderheiten bei Kapitalgesellschaften, §§ 7 Abs. 8, 15 Abs. 4 ErbStG, aktuelle Rechtsprechung und Poolvereinbarungen
5. Besonderheiten bei Betriebsaufspaltung und Betriebsverpachtung
6. Steuerung des Ausführungszeitpunkts, § 9 ErbStG
7. Flexible Vermächtnisgestaltungen
8. Probleme mit dem Verwaltungsvermögen
9. Umstrukturierung und Nachfolgeplanung

**V. Der Pflichtteil als erbschaftsteuerliche Gestaltung**

**VI. Ausschlagung gegen Abfindung**

**VII. Erbschaftsteuervermächtnis / Supervermächtnis**

**VIII. Die Erbauseinandersetzung**

1. Mischvermögen
2. Reines Betriebsvermögen
3. Fristprobleme

**IX. Gestaltung des Generationensprungs**

**X. Steuerklauseln richtig eingesetzt**

**XI. Kettenzuwendungen**

---

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werkstage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.